

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 12.10.1779-04.10.1781

1. - 2. Oktober 1781

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172394

442
uns in Adama und Zedon zu rufen lassen will. so ist der
Befehl gegeben und der Tag gegeben. Hosea 11, 8. Ps. 7, 12.
Auf daß um unsrer Mitternachts und früh Morgens willen, der
Befehl noch einmal gegeben und Gottes Barmherzigkeit über
uns ergießen möge! Unsern Kindern und Enkelkindern wollen
aus der Hand zu uns nach Providence fließen. Wenn es eine
göttliche Providence wäre, so müßte es fallen, aber es liegt wie
soar parallel. Der Name des Herrn ist im Buch des 3. Prov.
18, 10. Gott hat an Christi Tod Herrn Jesu nicht mißzu
sein, es fließt zu unserm Mund.

Dienstag 29 Sept: In Hergang der Nacht fing es stark an zu
regnen und fällt noch damit an, ist gut für die Winterzeit,
wird schon Anfall von schädlichen Insekten sein wegen warmen
und warmen Mitternacht. Ich meditierte auf Morgen. Gute ist Mi-
chaëlis fest.

Dienstag 30 Sept: Klare und kalte Mitternacht: es ging zur Augen
Reise und prahlte über Luc. 13, 6-9 von dem unfrucht-
baren Feigenbaum im Weinberg. Callat. Jesa: 5, 1-7. Marc.
12, 1-9. Röm. 11, 17c. Act: 17, 24-28. Matth: 20, 1 seq. Hosea 4,
1-5. Jerem: 14, 7, 20, 21. Ps. 1. aber ist ein ein Prophet,
nach einem Propheten Jesu; sondern nicht im Kuffert, und der
ist Amaria für auf alle Brüder, welche das Wort des
Herrn zu sein sind. Amos 7, 12-14.

Montag 1 Octob: Gute Frucht süß von einer neuen Luft zum
Befehl genügt: es überflutet das 11 Cap. der 1 Ep. an die Corinth.
von der Rev. M. Pyle's Paraph: aus dem Engl. ins Deutsche,
und ließ mich noch einmal spröhen, welche 3 Phill. Kostet.

Dienstag 2 Octob: Gudam einen Brief und die Lehren aus
Philad. In Nachrufen werden noch gefördert, und in so ge-

448
wenn Tories stehen zum Teil ihre Güter ins Land, weil
sie befürchten, im Krieg müßte mit dem Untertan ausge-
kauft und verbrannt werden.

Mittwoch 3 Octob: bezalt für 6 Glaspfeifen um in London
zu stellen 7 Sh: 6 d. schrieb Antwort nach Philad, wie aus
meinem Brief an Gn: Fr. Vesülz, worin unter andern meldet,
daß von meinen Journals, Documenta und übrige Papiere
zum Verkauf S. R. Legat gefällig, in einer kleinen Kiste mit
sich zu nehmen, an denselben zur Verwahrung stellen
möchte, wenn es nicht eher übernahm und davon Kosten
entrichten sollte. Auch in solchen Dingen, wie der jetzige
ist, ergiebt sich wie im Propheten Micha Kap: 7, 2 = 9.

Donnerstag 4 Octob: letzte Gelegenheit den Brief an G.
P. Vesülz abzugeben: rümpfing aus im Herbst geschrieben von
Rev: H. P. Helmuth aus Philadelph: Datum 3 Octob: a. c.
mit 4 gedruckten Tractatein unter dem Titel: "Sprach-
" Jungm als Frucht in reinem Leben von Just Heinrich
" Christian Helmuth Evangel. Prediger, Philad: gedruckt 1781.
Zum angenehmen Geschenk für mich, meine Frau, H. P. Voigt
und G. Fr: Neufmann physischen Nutzen enthalten die
Hörner und Läden eines Leuten Miles des Evangelii Jesu
Christi, für Kinder und innigsten Lüge für alle Fan-
der p. Ein 2 Arbeiten geben für alle christliche Mäße
und fließ den feigen Baum in Philad: p. zu umgraben
und zu pflanzen, wo möglich Früchte zu erbringen und das
Abseuen zu beschleunigen. Gott wolle sein gnädiges Gedenken!
Gerne ist dem in Sach von 2 Jazm Hall von Armagh
Dyru und Cornwall. Wenn es nicht vom Herrn Herrn
so mögen es meine Nachkommen annehmen oder fest, und die
Cornwall absondern, wenn sie es den Mäßen wert achten.